



# Sammlung Theaterzettel

**Der Herr Direktor**

**Bisson, Alexandre**

**1897-11-08**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 8. November 1897.

22. Vorstellung im Abonnement B.

# Der Herr Director.

Lustspiel in 3 Akten von A. Bisson und F. Carré. Uebersetzt von Ferdinand Groß.  
In Scene gesetzt vom Intendanten.

## Personen:

De La Mare, Director im Ministerium des Innern	Herr Godeck.
Bouquet,	Herr Fender.
Lambertin,	Herr Rittig.
Lardillac, } Ministerialbeamte	Herr Köfert.
Piégeois,	Herr Kaiser.
Chalardon,	Herr Weger.
Gentil	Herr Tielsch.
Hippolyte, Diener	Herr Eichrodt.
Pingouin, Maire von Châteaueuix	Herr Jacobi.
Bunel, Diener im Ministerium	Herr Bösch.
Madame Mariolle, Lambertin's Schwiegermutter	Frau Jacobi.
Susanne, ihre ältere Tochter	Frl. Liff.
Gilberte, ihre jüngere Tochter, Lambertin's Frau	Frl. Kaden.
Adele, Dienstmagd bei Lambertin	Frau De Laun.

Zeit: Gegenwart.

Ort: Im ersten Akt: Paris, Lambertin's Wohnung. Im zweiten Akt: Paris, Ministerium des Innern.  
Im dritten Akt: Châteaueuix, Unterpräfector.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende vor  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Krank: Herr Knapp.

## Eintritts-Preise:

<b>Ganze Logen:</b>		<b>Loge II. Rang 1. Reihe</b> . . . . .		Mk. 3.—
Loge II. Rang	Mk. 2.— per Platz	2. u. 3. Reihe	. . . . .	" 2.50
<b>Singelne Logenplätze:</b>		Loge III. Rang, 1. Reihe	. . . . .	" 2.—
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	. . . . . 5.—	2. u. 3. Reihe	. . . . .	" 1.20
2. 3. u. 4. Reihe	. . . . . 4.50	Sperresitz im I. Parquet	. . . . .	" 3.50
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	. . . . . 3.—	Sperresitz im II. Parquet	. . . . .	" 2.50
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	. . . . . 1.50	Stehplatz im Parquet	. . . . .	" 2.50
Loge I. Rang, 2. u. 3. Reihe	. . . . . 4.—	Parterre	. . . . .	" 1.50
		Gallerieloge	. . . . .	" —.80
		Gallerie	. . . . .	" —.40

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr, u. Nachm. von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst kurz vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Tageskasse entgegengenommen.  
Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Guttenger) Hauptstr. 122.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten:

<b>Von Mannheim:</b>		<b>Von Ludwigshafen:</b>	
Nach Heidelberg	. . . . . 10 Uhr 37	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau	10 Uhr 55
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 07.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	. . . . . 12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	. . . . . 12 Uhr 56
(Schnellzug.)		(Schnellzug)	
Nach Weinheim, Heppenheim	. . . . . 10 Uhr 45	Nach Frankenthal, Worms	. . . . . 11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)			

Ein Lokalzug nach Neckarau, Rheinau, Schweigenen geht 9 Uhr 35 Min., ein weiterer  $\frac{1}{2}$  Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 11 Uhr 10 Min. hier ab.

Mittwoch, den 10. November 1897. 24. Vorstellung im Abonnement A.

# Der Troubadour.

Romantische Oper in 4 Akten von Salvatore Camerone. Musik von G. Verdi.

Anfang 7 Uhr.